

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl
vom 04.10.2017

an:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Droese eröffnet die Ortsbeiratssitzung um 18:30 Uhr.

Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und formgemäß zugegangen.

Zu Beginn der Sitzung sind 6 von 8 Mitgliedern anwesend, der Ortsbeirat ist somit beschlussfähig.

2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2017

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

4 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege hat das Ortsamt und den Ortsbeirat über die Sanierungsabsichten am Kinderspielplatz im Stephan-Jantzen-Ring in Schmarl informiert. Seit Montag, den 25.09.2017, werden die alten Spielgeräte komplett abgebaut und durch neue Geräte ersetzt. Während der Arbeiten kann der Spielplatz durch die Kinder nicht genutzt werden.

Den Hinweis aus der letzten Sitzung zu den zwei Verkehrsschildern bei der Brücke Richtung Bahnhof Lütten Klein, die gelockert waren, wurde an das zuständige Fachamt weitergeleitet. Der Hinweis ist aufgenommen und bearbeitet worden.

Ebenfalls weitergeleitet wurde der Hinweis des Ortsbeirates zur Triathlon – Veranstaltung am 04.09.17.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 04.10.2017

Es ging ein Hinweis zu einer stark bewucherten und damit schlechten Straßenbeleuchtung in der Krusensternstraße, Höhe der Hausnummern 14/15 ein. Dieser Hinweis wurde an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege weitergeleitet.

5 **Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates**

Herr Droese berichtet von zwei öffentlichen Informationsveranstaltungen im Vorfeld des Bürgerentscheids zum Traditionsschiff, an denen er teilgenommen hat. Mit 57,4 % der Stimmen gegen die Verlegung des Traditionsschiffes in den Stadthafen ist das Ergebnis des Bürgerentscheides am 24.09.2017 eindeutig. Die Vernunft hat gesiegt! Bestätigt ist damit die Beschlussfassung der Bürgerschaft zu diesem Thema. Danke an alle die dazu beigetragen haben. Besonders zu erwähnen ist der große persönliche Einsatz von Andreas Schäfer, der mit seiner Website Rostocker Tradischiff-Freunde ganz erheblich zur Aufklärung der Tatsachen und Hintergründe beigetragen hat. Danke auch an die Ortsbeiräte im Nordwesten, die stets eine klare Position zum Standort Schmarl bezogen haben.

Jetzt beginnt die eigentliche Arbeit. Es findet ein Austausch zwischen den Anwesenden darüber statt, wie hier in Zukunft verfahren werden könnte.

Zum Thema Wahltag wird durch Herrn Berger ergänzend positiv hervorgehoben, dass Schmarl nicht mehr der Stadtteil mit der niedrigsten Wahlbeteiligung in Rostock ist. Gleichwohl hadern einige Bürger mit dem verhältnismäßig guten Abschneiden der AfD im Stadtteil.

Am 20.9. fand der 3. Seniorentag in Schmarl unter dem Motto „Wohnen im Alter – barrierefrei/barrierearm“ statt. Die Veranstaltung wurde von allen Seiten als durchweg positiv empfunden und soll im nächsten Jahr unter einem anderen Motto wiederholt werden.

Ebenfalls am 20.9. erhielt die Kindertagesstätte Käferbude eine Zertifizierung als gesundheitsfördernde Kita.

Die Grundschule Schmarl ist mit dem Deichmann-Förderpreis für Integration ausgezeichnet worden.

Vom 08. – 13.10. findet in Schmarl die Kultur Bunt Woche statt, die Anwesenden haben dazu Flyer erhalten.

Am 10.10. findet eine Veranstaltung zum Thema 500 Jahre Reformation statt.

6 **Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Die Bürger danken für die Organisation der Kaffeerunde, vor allem wurde von den Teilnehmern die angenehme Atmosphäre hervorgehoben.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 04.10.2017

Herr Lindner berichtet von der von ihm initiierten Ausstellung zum Thema 60 Jahre Sputnik, die unter anderem durch eine Kindergruppe gut besucht war. Die Anwesenden sprechen ein großes Lob an Herrn Lindner und die Organisatoren aus.

Am Kolumbusring 29 wurde ein Poller aus dem Boden herausgerüttelt, der Vorgang wurde der Verkehrsbehörde übergeben.

Am Schmarler Centrum wird die Querung der Straße in Richtung Einkaufspassage als unsicher empfohlen, Vertreter des Elternrates der Grundschule setzen sich hier für die Einrichtung eines Fußgängerüberweges ein. Es hat auch hierzu bereits ein Gespräch mit der Verkehrsbehörde gegeben.

Die eingerichtet Tempo -30- Zone ist hier nicht ausreichend. Es betrifft nicht nur die Schüler , auch ältere Menschen haben Probleme bei der Querung der Straße. Herr Droese schlägt ggf. einen Vor-Ort-Termin vor. Thema wird durch den Ortsbeirat unterstützt.

In der A.-J.-Krusenstern-Str. sind einige Parkplätze aktuell nicht nutzbar, weil dort der Sanddorn unkontrolliert wuchert. Der WIRO ist das Problem bekannt. Es wird demnächst gelöst.

Die Schmarler Bürger wünschen sich mehr Werbung und Hinweisschilder für das Traditionsschiff auch außerhalb von Schmarl, um Leute auf die Attraktion hinzuweisen.

Trotz der leicht verbesserten Wahlbeteiligung zur Bundestagswahl in Schmarl wird angemahnt, dass die Beteiligung weiterhin deutlich unter dem Bundesdurchschnitt liegt. Es besteht ein großes Interesse daran, die Ursachen hierfür anzupacken.

Die ehemalige Schülerspeisung im Ortsteil Schmarl wird immer mehr zu einem Schandfleck. Die Bürger hinterfragen, was hier zukünftig angedacht ist, welche Planungen vorliegen und wie dieser Schandfleck beseitigt werden kann.

7 **Aktuelles Thema**

7.1 **Vorstellung des BIWAQ Projektes in Schmarl durch den Unternehmerverband**

Maria Schulz, Unternehmerverband Rostock

Frau Schulz ist beim Unternehmerverband für das BIWAQ-Projekt zuständig. BIWAQ steht für „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ und hat zum Ziel, die lokale Wirtschaft im Stadtteil zu stärken. In Schmarl gestaltet sich dieses Vorhaben aus Gründen wie z.B. Bevölkerungsrückgang und hoher Arbeitslosigkeit eher schwierig.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 04.10.2017

Im Rahmen des Projektes hält Frau Schulz Kontakt zu den ansässigen Unternehmen und zu den Eigentümern der Gewerbeflächen.

Ein Schwerpunkt für den Stadtteil ist das Schmarler Zentrum; dieses wurde ursprünglich als Stadtteilzentrum konzipiert und befindet sich aktuell im Eigentum der EDEKA-Gruppe mit Sitz in Hamburg. Durch gesellschaftliche Veränderungen hat sich in den letzten Jahren eine Stagnierung ergeben, die zu einem hohen Leerstand und Sanierungsrückständen geführt hat. Letzteres Problem wird demnächst durch den Eigentümer angegangen. Um dem Leerstand – nicht nur an diesem Standort - entgegenzuwirken ist es nötig, Nutzungskonzepte zu entwickeln.

Die Kolumbuspassage befindet sich im Eigentum einer AG aus Potsdam und wird durch die GV Nordost verwaltet. Nach der Wende entstand hier das erste Einkaufszentrum in Rostock. Seitdem der Lidl aus der Passage ausgezogen ist stagniert auch dieser Standort. Es laufen aktuell Gespräche zu Neubesetzungen, allerdings müsse darüber nachgedacht werden, den Brunnen und den dazugehörigen Platz umzuwidmen und in einen Parkplatz umzubauen. In jedem Fall müsse sich die Besetzung der offenen Flächen an den Bedürfnissen der Bevölkerung orientieren.

Herr Berger gibt zu bedenken, dass für einen Eigentümer ganz vordergründig die Frage steht, ob der einziehende Unternehmer die Miete zuverlässig zahlen kann. Angesichts dieser Tatsache sei es wenig erfolgversprechend, mit Vorschlägen an die Eigentümer heranzutreten; entsprechend solvente Unternehmen müssten von sich aus die Entscheidung treffen, eine Filiale in den benannten Zentren zu eröffnen. Nach Ansicht des Ortsbeirates müssen hierzu Maßnahmen getroffen werden, die den Interessenten entgegenkommen.

Es entwickelt sich eine Diskussion in der zahlreiche Vorschläge zur Belebung der Gewerbevielfalt in Schmarl geäußert werden. Es ist angedacht, an dem Thema dranzubleiben und noch dieses Jahr ein weiteres ausführliches Gespräch dazu zu führen.

8 **Sitzungskalender 2018**

Der Ortsbeirat ist mit dem entworfenen Sitzungskalender für 2018 einverstanden.

9 **Berichte der Ausschüsse**

Die in den Ausschüssen besprochenen Themen wurden bereits im Laufe der Sitzung erledigt.

10 **Beschlussvorlagen**

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl
vom 04.10.2017

11 Informationsvorlagen

12 Anträge

12.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)

Kostenlose Park-and-Ride-Parkplätze in Lütten Klein
Vorlage: 2017/AN/3048

Nach einer kurzen Verständigung darüber, welche Flächen durch den Antrag betroffen sind, stimmt der Ortsbeirat darüber ab:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Parkplätze zwischen B105 und Alter Warnemünder Chaussee gegenüber des S-Bahnhofs Rostock Lütten Klein hinsichtlich ihrer Eignung als kostenlose Park-and-Ride-Parkplätze zu prüfen. Inhalt des Prüfauftrags sollen mindestens die Umsetzbarkeit bezüglich der rechtlichen Situation (laufende Verträge, Eigentumsverhältnisse), die Verzahnung mit dem Mobilitätskonzept und die zu erwartenden Kosten für eine entsprechende Umwidmung und den Wegfall der Parkgebühren sein.

Die Ergebnisse des Prüfauftrags sollen der Bürgerschaft auf ihrer Sitzung im Dezember 2017 vorgelegt werden.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

12.2 **Kostenlose Park-and-Ride-Parkplätze in Lütten Klein**
Vorlage: 2017/AN/3048-01 (SN)

Die Stellungnahme wird dem Ortsbeirat zur Kenntnis gegeben.

13 Verschiedenes

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 04.10.2017

13.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Frau Jonscher nimmt Bezug auf die Bücherbüxe in Warnemünde und fragt an, ob ein ähnliches Projekt für Schmarl umsetzbar wäre. Die Anwesenden weisen darauf hin, dass es in Schmarl die Bücherkiste gibt, die donnerstags geöffnet ist.

Frau Niemeyer, Vorsitzende des Ortsbeirates KTV, hat Herrn Droese darauf hingewiesen, dass in der dortigen Ortsbeiratssitzung am 01.11. über den Bau einer Klärschlammanlage beschlossen werden soll. Der Ortsbeirat Schmarl wurde eingeladen, dieser Sitzung beizuwohnen, Herr Gürtler und Herr Ahlgrimm werden dies tun.

Am 08.12. ist Tag des Ehrenamtes, es wurde darum gebeten Personen vorzuschlagen, die für eine Ehrung für ihr ehrenamtliches Engagement in Frage kommen. Die Leute werden gebeten, gegebenenfalls mit Vorschlägen an den Ortsbeirat heranzutreten.

Zum 800. Geburtstag von Rostock 2018 würde es möglich sein, ein gemeinsames Stadtteilstadtteilfest des Nordwestens im IGA Park durchzuführen. Der Ortsbeirat Schmarl ist hieran grundsätzlich interessiert. Herr Droese wird sich kurzfristig mit den Vorsitzenden der Ortsbeiräte in Verbindung setzen..

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 07.11.2017 ab 18:30 Uhr im Haus 12 statt. Aktuelle Themen werden voraussichtlich sein:

- Information der WG Schifffahrt-Hafen zu sozialem Wohnungsbau in Schmarl
- Information zum Rostocker Fischereihafen

14 Schließen der Sitzung

Herr Droese schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

**der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl
vom 04.10.2017**

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling
Oberbürgermeister

Siegel

Sabine Hansen
03 - Sitzungsdienst

20. Dezember 2017